



Staatskanzlei und Ministerium für Kultur

Sachsen-Anhalt kündigt Vertrag zur Nutzung der Luca-App

Das Land Sachsen-Anhalt wird den Kooperationsvertrag zur Nutzung der Luca-App kündigen. Das hat das Kabinett am Dienstag in Magdeburg entschieden. Damit wird der Vertrag mit der culture4life GmbH am 31. März 2022 auslaufen. Der Vertragsabschluss geht auf eine Kabinettsentscheidung der damaligen Landesregierung im März 2021 zurück. Mit der Luca-App sollte den Gesundheitsämtern eine digitale Kontaktdatenerhebung ermöglicht werden, um im Fall einer Infektion schnell und effektiv Kontakte nachverfolgen zu können und die weitere Ausbreitung des Corona-Virus zu verlangsamen. Dabei sollte auf ein möglichst bundesweit einsetzbares Kontaktnachverfolgungssystem gesetzt werden. Mehrere Bundesländer nutzten ebenfalls die Luca-App, einige haben sich nun aber auch bereits für eine Kündigung ausgesprochen.

Für die Nutzung der Luca-App in Sachsen-Anhalt sind Kosten von knapp einer Million Euro entstanden. Hintergrund der Kündigung ist, dass das System von den Gesundheitsämtern kaum genutzt wurde und damit einen eher geringen Mehrwert zur Kontaktnachverfolgung gebracht hat. Sollten einzelne Landkreise und kreisfreien Städte weiterhin an der Nutzung der Luca-App interessiert sein, können diese eigene Verträge mit dem Anbieter schließen.

Impressum:
Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt Pressestelle
Hegelstraße 42
39104 Magdeburg

Tel: (0391) 567-6666
Fax: (0391) 567-6667
Mail: staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de